

**Protokoll der Sitzung des Institutsrates vom 07.05.2014**

**Anwesenheit:**

*Institutsrat*

R. Abdel Rahman, U. Hess, H. Wandke (3)

B. Kornrumpf, A. Ertle (2)

T. Pinkpank (1)

F. Illner, M. Grund (2)

Gesamt: 8

*Gäste*

K. Werheid, T. Schubert, T. Fydrich, M. Rolfs, J. Asendorpf, A. Knops, A. Hoppe,  
U. Klocke, W. Sommer

**Tagesordnung**

**Öffentliche Sitzung**

1. Beschluss zur Tagesordnung
2. Bestätigung des Protokolls vom 18.03.2014
3. Bericht der GD
4. Vorlagen
  - Emmy-Noether-Gruppe Gerstorff
  - Promotionssachen
5. Aktuelles zur Situation in der Lehre
6. Aktuelles aus Sicht der Fachschaft
7. Sonstiges

**Nichtöffentlicher Teil**

1. Honorarprofessur Strack

**TOP 1 Beschluss der Tagesordnung**

- Top „Honorarprofessur Strack“ wird als Nichtöffentlicher Teil beraten.  
Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (8/0/0)

**TOP 2 Protokoll vom 18.03.2014**

- Die Schreibweise von Fr. Prof. Hess wird im gesamten Protokoll korrigiert.  
Das Protokoll wird einstimmig bestätigt (8/0/0).

### **TOP 3 Bericht der GD**

- Zur nächsten Institutsratswahl wird nur ein kleiner Institutsrat (7) gewählt werden können (4 Prof., je 1 Mitglied der Statusgruppen). Möglich wäre eine Erweiterung zum großen IR (13 wie bisher) nur nach Selbstauflösung und Neuwahl im Herbst. Dieses sollte im Institut diskutiert werden.
- Die erste Sitzung der Gründungskommission der neuen Fakultät LEWI findet am 21.5.2014 statt.
- Die Stelle der/s Verwaltungsleiter/in konnte noch nicht besetzt werden. Die Bewerbungsgespräche für die ½ Stelle Promotionsangelegenheiten finden in Kürze statt.
- Für die Promotionskommission der Fakultät wird noch ein Vertreter des Instituts gesucht.
- Herr Klocke berichtet über die Auswahl der Masterstudierenden: Für die Bearbeitung der Bewerbungen werden für Juni/Juli zwei bezahlte Helfer gesucht (Studierende, mind. 4. Semester oder Doktoranden). Am einfachsten wäre Aufstockung vorhandener Arbeitsverträge. Hr. Klocke prüft aber auch die Möglichkeit von Kurzfrist- oder Minijobverträgen. Langfristig sollte eine dauerhafte Lösung gefunden werden.
- Das diesjährige Sommerfest findet am 19.6. im MOPS statt. Dafür sollte jeder LS noch einen Verantwortlichen benennen.
- Die Stelle von Fr. Katzer wird jetzt zu 100% aus der Fakultät finanziert (bisher 25% durch das Institut). Diese 25% werden genutzt um Fr. Scholz auf 100% aufzustocken. Dafür übernimmt sie die Funktion des Institutssekretariats mit.

### **TOP 4 Vorlagen**

- Vorlage 28/2014: Unterstützung des Antrags auf die Einrichtung einer DFG-finanzierten Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe „Adaptation to major life events: A learning opportunity for some and a route to depression for others?“ durch Dr. Annette Brose (KU Leuven, Belgien) hier am Institut. Die Vorlage wird einstimmig angenommen 8/0/0.
- Vorlage 30/2014: Zulassung zum Promotionsverfahren von A. Genauck. Die Vorlage wird einstimmig angenommen 8/0/0.

### **TOP 5 Aktuelles zur Situation in der Lehre**

- Frau Prof. Hoppe berichtet aus der LUST Kommission, dass die Studierenden um 2 Prüfungstermine/Semester bitten. Dieses liegt allein in der Verantwortung der Lehrenden. Verpflichtend sind 1 Termin/Semester.
- Es wird eine Entzerrung der Prüfungstermine AIO/Diagnostik/Lebensspanne realisiert.
- Im BSc-Studium gibt es aktuell eine Unterbelegung der Seminare. Es ist mit einem Ansturm im nächsten Semester zu rechnen.

- Zur Finanzierung der Koordinationsstelle des Erstsemestertutoriums gab es eine Anfrage an die GK zur Finanzierung aus Fakultätsmitteln. Diese wurde wohlwollend diskutiert. Es konnte aber noch keine Zusage gemacht werden, da es noch keine Mittel gab.
- Es wird ein Slotplan für Lehrveranstaltungen als Vorlage für Fr. Trevino für das BSc-Studium erarbeitet.
- Es gibt einen Finanzierungsetat für Lehraufträge für DM-Angestellte. Es soll geprüft werden welche Lehraufträge darüber finanziert werden können.

### **TOP 6 Aktuelles aus Sicht der Fachschaft**

- Am 15.5. findet von 14.00 – 16.00 Uhr eine Vollversammlung der Studierenden statt. Es wird dort einen Aufruf zum Bildungstreik gegen die Unterfinanzierung des Bildungswesens geben. Danach sind geplant: 17.5. Aktionstag, 20.5. bundesweiter dezentraler Aktionstag und am 25.6. dezentrale bundesweite Demonstrationen.
- Auch bei den Studierenden wird es eine gemeinsame Liste zur Fakultätsratswahl geben.

### **TOP 7 Sonstiges**

- Herr Prof. Sommer informiert, dass am Mo/Di. 12. U. 13.5. ein Besuch (10 Studierende, 1 Prof. der Neurowissenschaften) der Humboldt-Universität in Kolumbien hier in Adlershof stattfindet. Von 15.00 – 17.00 Uhr stellen die Besucher ihre Universität und Kultur ihres Landes im Raum 2'208 vor. Um rege Teilnahme wird gebeten.
- Am 14.5. spricht Tatiana Martsinkovskaya, Russische Akademie der Wissenschaft im Rahmen des Institutskolloquiums.
- Die Beamer-Situation in den Seminarräumen ist sehr mangelhaft. Die eingesetzten Beamer stellen Farben schlecht bis gar nicht dar und sind unter hellen Lichtverhältnissen so gut wie nicht nutzbar. Hr. Pinkpank nimmt mit Hr. Schulz Kontakt auf, um hier Abhilfe zu schaffen. Das Institut stellt hierfür die finanziellen Mittel bereit.
- Herr Sommer und Herr Modersitzki berichten über die Erasmusaktivitäten am Institut. Für 2014/15 gibt es mit über 30 Universitäten Kooperationsverträgen. Eine Besonderheit ist dabei, dass an unserem Institut das Verhältnis Incoming/Outgoing nahezu 1:1 ist. Die Staff Mobility (Lehre und Training) könnte/sollte noch besser genutzt werden. Ansprechpartner dazu werden genannt. Das Institut dankt Herrn Sommer und Herrn Modersitzki für die geleistete Arbeit.
- Herr Fydrich hat das Grab von Carl Stumpf auf dem Friedhof Lichterfelde West entdeckt und schlägt vor, dass das Institut z.B. mit einer Plakette auf das Wirken von C. Stumpf an der Humboldt-Universität aufmerksam macht. Herr Fydrich wird daraufhin mit den zuständigen Stellen Kontakt aufnehmen.

### **Nichtöffentlicher Teil**

- Vorlage 29/2014: „Bestellung von Prof. Dr. Fritz Strack zum Honorarprofessor“.  
Der letzte Absatz der Laudatio wird um „wäre auch in Bezug auf die Lehre eine besondere Bereicherung des Instituts“ ergänzt.  
Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die mit einer Honorarprofessur verbundene Lehre eingefordert wird. Ansonsten erlischt die Professur automatisch nach 2 Jahren.  
Die Vorlage wird einstimmig angenommen 8/0/0.

gez. T. Pinkpank